

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

STARKE ERHOLUNG MIT ZWEISTELLIGEM WACHSTUM

Schaan (FL), 18. März 2022 – Die Hilti Gruppe erzielte 2021 ein Umsatzwachstum von 12,1 Prozent auf fast CHF 6 Mrd. und steigerte das Betriebsergebnis überproportional um 16,3 Prozent auf CHF 847 Mio. Die starke Erholung bringt das Unternehmen zurück auf das Niveau vor der COVID-19-Krise.

«Die positive Entwicklung der weltweiten Bauwirtschaft ermöglichte eine schnellere Erholung vom Corona-bedingten Rückgang als erwartet. Es ist sehr erfreulich, dass wir trotz der angespannten globalen Versorgungslage und höherer Investitionen in unseren Direktvertrieb, in Innovation und Digitalisierung auch unsere Profitabilität steigern konnten. Dabei haben wir für einmal auch von einem stabilen Währungsumfeld profitiert», erklärt CEO Christoph Loos.

Zum Umsatzwachstum haben alle Geschäftsregionen beigetragen. Europa mit einem stark verbesserten Umfeld in den Mittelmeer-Ländern lag in Lokalwährungen 13,8 Prozent über dem Vorjahr. Deutlich zulegen konnten auch Amerika (+10,5%) mit überproportionalem Wachstum in Lateinamerika sowie Asien/Pazifik (+8,9%), trotz unverändert starker Corona-Einschränkungen in Südostasien. In der Region Osteuropa / Mittlerer Osten / Afrika (+12,3%) waren es vor allem die osteuropäischen Länder, die zur zweistelligen Umsatzsteigerung beitrugen. Bis auf den Mittleren Osten erreichten sämtliche Regionen wieder das Vorkrisenniveau.

Die Hilti Gruppe tätigte erneut hohe Investitionen in Innovationen und brachte 66 neue Produkte und Services auf den Markt. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung entsprachen mit CHF 373 Mio. (+4,2%) einem Umsatzanteil von 6,2 Prozent. Nach dem vorübergehenden Einstellungsstopp im Jahr 2020 wurde das weltweite Team ausgebaut und die Anzahl Mitarbeitender lag mit 31 115 Beschäftigten deutlich über dem Vorjahr (+5,3%).

Trotz signifikant höherer Rohstoff- und Transportpreise stiegen sowohl das Betriebsergebnis als auch der Reingewinn überproportional um 16,3 bzw. 27,1 Prozent und erreichten mit CHF 847 Mio. und CHF 675 Mio. neue Höchststände. Die Umsatzrendite (ROS) erreichte 14,2 Prozent (2020: 13,7%), die Kapitalrendite (ROCE) 17,1 Prozent (2020: 16,4%).

Die Prognosen für die weltweite Bauindustrie deuten für 2022 auf ein positives Geschäftsumfeld hin. Allerdings bestehen erhebliche Unsicherheiten aufgrund der Eskalation in der Ukraine, den anhaltenden Kostensteigerungen und Herausforderungen in den Beschaffungs- und Logistikmärkten, der massiven Aufwertung des Schweizer Frankens sowie des ungewissen Fortgangs der COVID-19-Pandemie. Trotzdem hält die Hilti Gruppe an ihren strategischen Zielen fest und wird die sehr solide Finanzlage nutzen, um weiterhin in innovative Lösungen und die Digitalisierung der Unternehmensprozesse zu investieren, wobei der Ausbau des Software-Geschäfts einen Schwerpunkt bildet. Für 2022 rechnet die Hilti Gruppe mit einem zweistelligen Umsatzwachstum und einer Profitabilität, die aufgrund der erwähnten Faktoren 2 bis 3 Prozentpunkte unter dem Niveau von 2021 liegen wird.

Den Unternehmensbericht 2021 (inklusive Finanzbericht und Nachhaltigkeitsbericht) finden Sie online über diesen Link: <https://reports.hilti.group>

Umsatzwachstum 2021 im Vergleich zum Vorjahr

	2021 in Mio. CHF	2020 in Mio. CHF	Veränderung in CHF (%)	Veränderung in Lokalwährungen (%)
Europa	3 128	2 718	15,1	13,8
Amerika	1 526	1 405	8,6	10,5
Asien/Pazifik	732	670	9,3	8,9
Osteuropa / Mittlerer Osten / Afrika	592	539	9,8	12,3
Hilti Gruppe	5 978	5 332	12,1	12,2

Kennzahlen

in Mio. CHF	2021	2020	Veränderung (%)
Nettoumsatz	5 978	5 332	12,1
Betriebsergebnis	847	728	16,3
Reingewinn	675	531	27,1
Freier Cashflow	377	463	-18,6
Umsatzrendite (%)	14,2	13,7	0,5 %-Pkt.
Kapitalrendite (%)	17,1	16,4	0,7 %-Pkt.
Ausgaben für Forschung & Entwicklung	373	358	4,2
Anzahl Mitarbeitende (per 31. Dezember)	31 115	29 549	5,3

Die Hilti Gruppe beliefert die Bau- und Energieindustrie weltweit mit technologisch führenden Produkten, Systemlösungen, Software und Serviceleistungen. Mit rund 31 000 Teammitgliedern in über 120 Ländern steht das Unternehmen für direkte Kundenbeziehungen, Qualität und Innovation. Hilti erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von knapp CHF 6 Mrd. Der Hauptsitz der Hilti Gruppe befindet sich seit der Gründung im Jahr 1941 in Schaan, Liechtenstein. Das Unternehmen ist im Privatbesitz des Martin Hilti Family Trust, der die langfristige Weiterführung des Unternehmens sicherstellt. Die strategische Ausrichtung der Hilti Gruppe basiert auf einer mitarbeiter- und leistungsorientierten Unternehmenskultur sowie dem Ziel, die Kunden zu begeistern und eine bessere Zukunft zu bauen.